



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Das Märterbuch

Gierach, Erich

Berlin, 1928

86. (28. Okt.) Simon und Judas

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66991)

- warer got vönn himelrich,
und nam die menschait an sich.
darnach und die weissagenn
22170 hetten gesait pey iren tagenn,
[203^{rb}] daz müst an im ervollet
werden
durch uns hie auf der erden.
vil smach led die menschait
die er an sich het gelait,
22175 und von den Juden michel not
und ze jüngst auch den tot;
und mit dem tod den er lait,
lost er den val der menschait,
wann die was gevangen
22180 mit des tiefels pandenn.
wann von Adams zeit
müsten die sele widerstreit
alle inder helle bann.
des het auch der tifel wann
22185 zü seiner sel, des cham er dar
und nam ir mit fleizze war
die weil er andem chrewcze hie
und mit dem tod umb gie.
sich selben der Sathann ver-
riet:
22190 wann do got Jesus verschiet,
er want die sele solte *er* hann.
daz ist war, sein sele für dann
indie helle mit gewalt
und nam darauz ungeczalt
22195 sel, die sein lange pitenn
mit vil jemerleichen sitenn;
und sein sele darczü stort
denn val der menschait und
den *mort*,
- der auf uns was geerbet.
[203^{va}] sein tod unsern tod sterbet.
22201 sus wart die helle peraubet.
wër so *nün* gelaubet
an got Jesum Christ,
der durch uns gemartert ist,
22205 und verlaugent die abgot
und die haidnischen gepot,
er chümpf indie helle nicht,
er vert gen himel vil gericht.
im lat auch Got sünder wann
22210 auf erde nimmer missegann.
Do man dise red gesprach,
do antwürt in Waradach:
'ich müz nün indiser zeit
reiten hin an einen streit;
22215 davon ich nicht müzze hann
euch zü hörnn ane wann.
so ich chüm, so wil ich gernn
hörn, chünnet ir icht lernn:
des volg ich danne ob ich
chan.'
22220 Des antwürten im die rainen
man:
'seid du nün furchtest der
veinde haz,
davon bedarftü dester paz
daz du dich nach Got becherst
und dein hail damit merst.
22225 wann er dir mag ain gegeben
den sik und daz ewig leben.'
der herczog Waradach
zü *disenn* herren sprach:
'seit daz ist von ewrem gepot
[203^{rb}] daz uns unser abgot

22171. erfüllt *P*.22173. smech laid *P*.22183. in die *P*. tann *C*, tan *P*.22191. er *P*, fehlt *C*.22197. sel wart zerstört *P*.22198. menschū vū dē mort *P*. mort fehlt *C*.22202. nū *P*, im *C*.22210. Mit diesem Verse bricht *P* ab.22219. Der *C*.22220. raine *C*.22223. nach *aus* nicht korr., aber t nicht
gestr. *C*.22228. seinenn *C*.

- 22231 chain antwürt geben nicht,
so sagt ir mir die geschicht,
wie daz urleng werde stänn
da wir sein nün hin gänn
22235 auf unser veinde gen India!
dis herren sprachen sa:
'daz du wizzünd sist
daz ez gar ein lüg ist
daz sy reden und sagenn,
22240 den gewalt von uns habenn
dir zeantwurten deine frag!
ob dich betrieg dann ir sag,
so wizze für die selben frist
daz du von in betrogen pist,
22245 und lazz dich nimer ann sy!
Zü dem abgot dis und di
mit dem herczogen giengenn.
daz abgot red gevieng
und sprach: 'ez wirt nün an
diser zeit
22250 under euch ein vil grozzer
streit.
den müz man ymmer chlagenn,
wann pede her werden er-
slagen.'
do daz erhört Waradach
daz uber in ergen scholt di
rach,
22255 er ercham vonn herczen sere.
Symonn sprach: 'nicht enchere
dich an sein red umb ein har!
ez ist gelogen und ist nicht
war.
wan Got mit uns in diez lant
[204^{ra}] frid und säld hat gesant,
22261 davon dir wol gelingen mag.
peleib nür hēwt den ainen tag!
morgen choment poten her
pittünd mit grozzer ger
- 22265 daz du sy lazzest sein.
wann indenn huldenn dein
si wellen under dir lebenn
und jerleich dir iren zins
gebenn.
daz urleng geligt also,
22270 davon scholtu wesenn fro.'
Der herczog was in sorgenn
uncz andenn andern morgenn.
und des morgens frü sa
chomen die poten vonn India
22275 und wurben mit aller
stētichait
als die herren hetten gesait.
der herczog die warhait sach.
und do die sün da geschach,
er hiez die pischolf all vahenn
22280 die der abgot tempel phlagenn.
der warn zwainczik und
hündert
mit reichait aus gesündert.
daz hiez er in alles nemenn
und den gottes poten geben,
22285 und hiez sy prennenn auf einem
rost.
dis chomenn in czü trost
und senften in des herczogen
haz.
si sprachen: 'wir sein umb daz
chomenn daz die lewt icht
sterben,
[204^{rb}] wir schüllen mit in hail
werbenn.'
22291 die pischolf wurden ledig do;
si dankten ser und würden fro.
aber ir reichait und ir hab,
vil gar mans disen herren gab.
22295 des achten sy nicht ein har;
den armen lewten her und dar

22244. y vor pist *gestrichen C.*22248. Die C. *geviengenn C.*

22283. Da C.

22287.88 *umgestellt C.*

- er sait den herren dis geschicht,
die von denn zawbrern warnn
 geschehen
und die er selb hette gesehen.
und do er in des verjach,
22370 zü dem herczogen Symonn
 sprach:
‘werder herczog rain und her,
schaff morgen durch dein er,
daz wir auch ir chünst sehen!
wir wellen in nach jehenn.
22375 nün mügen sis aber begann
daz sy heut habent getann!’
der herczog sprach: ‘daz schol
 sein.’
er sant zü denn zawbre^rnn hin,
daz sy chēmenn des morgens
 frü.
[205^{ra}] Des morgens saik daz volckh
 zü
22381 schawenn die wünder
die dis pegingen. daründer
wolten sy das sehen ann,
was auch da wurd getann
22385 von Symone und Juda.
die zawbrer sprachenn sa:
‘waz mügen dis chraft ge-
 haben?
so pös wat siecht man sy
 tragen.’
dis herren sprachen ander stat:
22390 ‘waz welt ir unsrer wat?
manig schrein *wol* peslagenn
siecht man luzzel goldes
 habenn;
da pey aines vonn holcz stat
- daz man mit gütte geladen hat.
22395 tugent die die lew^t habent,
die müzzens indem herczen
 tragen.
wie chrankch unser wat ist,
doch haben wir wol denn list
daz er gewinnet frewdenn vil
22400 der uns nür volgen wil.
doch wellen wir vonn *ew* lernn
und sehen vonn *ew* gernn
daz *ir* gesternn hat begangen.’
die zawbrer vil slangenn
22405 machten ändenn stündenn,
daz in die lew^te begündenn
ser fürchten die da warnn.
die natern begünden varnn
under den lew^ten hin und her;
[205^{rb}] ir wart ye mer und mer,
22411 daz die lew^t all erchomenn.
die gottes poten ir do namenn
in iren mantel ein michel tail,
damit sy disen prüften unhail,
22415 wann sy wurffens hin auf sy.
vil naternn anden zawbrern hie,
die begünden sy versernn.
dis chünden lew^te rernn
und möchten in selb gehelfen
 nicht.
22420 Do der *herczog* die geschicht
mit der menig do gesach,
zü den heiligen er do sprach:
‘lat sy die natern totten gar!
daz ist pilleich wol für war.’
22425 do sprachen dis herren sann:
‘daz schol nicht von uns er-
 gann;

22367. *geschehen* fehlt C.22378. *zawbrenn* C.22391. *wol* fehlt C.22400. *des* C.22401. *ew*] *dir* C.22402. *dir* C.22403. *dü* C. *hast* C.22410. *Vnd* er C.22416. *zawb'n* C.22418. *begündn* C.22420. *chüig* C.

- wir schullen nür pey unsern
tagen
die lewt von dem tod ladenn
zü dem ewigen lebenn:
22430 niemenn wirt von uns ver-
geben.
denn zawbrern we geschach,
doch Symonn zü denn natern
sprach:
'glaubt euch diser rach
und get wider an ewer ge-
mach!
22435 doch nempt ewer aitter wider
daz ir habt lazzen nider
indie zawbrer!'
die marter wart in swer,
wann die natern füren hin,
[205^{ea}] und da sy in hetten gepizzen
hin,
22441 da pizzen sy in ander stündenn
ander waid in die wündenn.
ein yesleich nater wider nam
ir aitter, damit gie sy dann.
22445 den zawbrern sünder langenn
tet daz wider säugenn
wiers dan die vördern not;
si taten in we indenn tot.
Do sprachen dis herren zü
in:
22450 'get ann ewern gemach hin,
habt um ewer sünde chlag!
ir wert andem dritten tag
wider gesünt als ee;
doch schol euch wesen we
22455 von denn wüнден drey tag,
daz ir gepflegen mügt ir
chlag.'
doch hetten sy drey tag
- umb ir sünd chain chlag,
doch wurden sy gesünt.
22460 sy fluhen hin ander stünt
mit vil grozzer schande
vil snell aus dem lande,
sam sy hetten ee getann
von Matheo dem rainenn man,
22465 der auch sy mit sälichait
aus der Mornn lant verjait.
Nün hüben dis herren sa
den lewten zü predigen da
und sagenn in begüden
[205^{eb}] von denn erstenn stündenn,
22471 wie Got die welt geschaffen
het
und wie er aus *laim* ander stet
beschuef Adam indem paradeis,
und wie er ezze ab dem reis
22475 daz inn was verpoten sere.
do enmocht er nimere
alda inne peleibenn:
Got schuef in aus treibenn
umb die ungehorsam.
22480 vonn dem vall chain sel cham
wider indaz paradeis,
uncz Got wart an dem reis
gemartert darab der apphel
wart
geprochen, damit er verchart
22485 gein der helle der menschen
val,
die ee müsten nür zetall.
der vert nün in daz himelreich
der nür lat tauffen sich
und glaubt nür andie getat
22490 die er durch uns erlitten hat.
von recht schol mann glauben
in,

22450. ann an C.
22467. Vnd C.
22472. *laim* fehlt C.

22485. des C.
22491. im C.

- 22560 mit frid lat in peleibenn!
do daz zaichen da geschach,
die welt ir lob genn *Got*
sprach;
daz was von in lobeber.
Nün warnn die zawbrer
- 22565 chomenn zü Syamis indie stat,
die auch ir ungetrew rat
hette pracht gar nach in;
wann sy daucht ganz ir sin.
si sprachen zü denn pischolfen
sa
- 22570 die inder stat warnn da
— die warnn sibenczik ander
zal —:
'wir raten euch herren iberall,
wenn die Juden chomenn her,
der predig get in dem lant
entwer,
- 22575 gen denn schult ir euch ver-
sinnenn,
ir schult sy treiben vonn
hinnen,
oder haizzet *sy* ewer ee
phlegenn
und ewerm abgot oppher legen!
da geben wart der ratt,
- 22580 die herren chomenn indie stat
in alles nach auf der vart;
und was von in getann wart,
daz wolten sy zü stornn gar
und denn lewten sagen war.
- 22585 Nün was alda ein pider
mann,
Sennius was sein nam.
indes haws sy gingenn do,
- der irr chünft was fro.
[206^{vb}] nün wart *man* irr chünft inne.
22590 die pischolf mit grimme
chomen zü dem haus sann.
si sprachen: 'ist es nicht
getann
daz ir welt oppher gebenn,
für war wir lazzen euch nicht
leben.'
- 22595 mit der *red* sy fürtens dann,
und do sy chomenn *gegan*
indenn tempel für *dew* abgot,
den herren opphern mann gepot
der sünnenn und dem manenn.
- 22600 die engel zü in chamenn,
die gütten trost gabenn in.
'under zwain schol aines sein,'
sprachen die engel sann,
'da schol es zü euch gann:
- 22605 ir schult hie ab der erdenn
mit dem tod gēchront werdenn,
oder der tempel vallen zetal
und totten die lewt iberall.'
dis herren sprachen alzehant,
daz der vall wurd erwant:
- 22610 'ez ist da leicht ettwer
der sich doch vonn gütter ler
bechert und wirt ein christen.
ir scholt uns nicht fristenn.'
- 22615 Damit schieden die engel
dann.
Symonn der heilig mann
sprach zü einem abgot sann:
[207^{ra}] 'tiefel, du scholt varnn dann
und zeprich daz abgot!'
- 22620 daz selb auch gepot

22562. *Got* fehlt *C*.22563. *w*t *C*.22565. *Suanir Leg. aur.*22577. *sy* fehlt *C*.22589. *man* fehlt *C*.22590. *Dew* *C*.

Deutsche Texte des Mittelalters. XXXII.

22592. es ist *C*.22595. *red* fehlt *C*. sann *C*.22596. *gegam* *C*.22597. *daz* *C*.22614. *Du* *C*.22619. *p* vor *zeprich* gestrichen *C*.

